

SVP Schwyz sagt klar Ja zur Neutralität und Nein zur Ernährungsinitiative

26. August 2026



Im Feuerwehrlokal Ingenbohl-Brunnen begrüsst **Kantonalpräsident und Nationalrat Roman Bürgi** fast 100 Anwesende mit unseren 3 Regierungsräten zur Parteiversammlung der SVP Kanton Schwyz. In seiner Eröffnung unterstrich Bürgi die Bedeutung eines engagierten politischen Einsatzes der SVP. «Wir müssen unsere Argumente noch stärker in die Bevölkerung tragen.

Ortsparteipräsident der SVP Ingenbohl-Brunnen und **Kantonsrat Thomas von Euw** hiess die Mitglieder anschliessend im Namen der Ortspartei willkommen und stellte die Gastbergemeinde in kurzen Worten vor. Besonders, dass Ingenbohl die stärkste Gemeinde der Schweiz sei, da 2 aktive Schwinger als Eidgenossen bei uns leben.

Wuchtiges Ja zur Neutralitätsinitiative

Als erste Vorlage stand die Neutralitätsinitiative zur Diskussion. Stephanie Gartenmann, Berner Grossrätin und Mitglied des Initiativkomitees, erläuterte die Argumente für die Vorlage. Für sie ist klar: «Eine glaubwürdige, konsequente Neutralität schützt uns vor internationalen Konflikten, stärkt unsere Rolle als Vermittler und garantiert langfristige Sicherheit und Stabilität.» Aus dem Publikum sprachen Alois Lüönd, Fredy Prachoinig, Rita Helbling und Hermann Fischlin.

Einstimmiges Nein zur Ernährungsinitiative

Anschliessend wurde die Ernährungsinitiative beraten. SVP-Kantonsrat Martin Brun aus Sattel stellte die Vorlage vor und warnte vor den weitreichenden Folgen für Konsumenten und Landwirtschaft. Aus Sicht der SVP würde die Initiative zu einer immer stärkeren staatlichen Einflussnahme auf die Ernährung der Bevölkerung führen. Brun kritisierte insbesondere die zusätzlichen Vorgaben und Einschränkungen, welche die Produktion und Verfügbarkeit von Lebensmitteln beeinflussen und damit auch zu höheren Preisen führen könnten.

Marcel Dettling im Interview

Nach der Parolenfassung richtete sich der Blick von den Abstimmungsvorlagen auf die weiteren aktuellen politischen Herausforderungen in Bern. Nationalrat Marcel Dettling stellte sich im Rahmen eines Interviews der Versammlung und ordnete die wichtigsten nationalen Themen ein.

Dabei rief Dettling die Mitglieder dazu auf, auch nach politischen Rückschlägen konsequent dranzubleiben und sich aktiv für die Anliegen der SVP einzusetzen.

Rita Helbling stellt zum Schluss noch **VERD** vor, dass bei ihnen im Steinerberg bereits gestartet wurde.

Seit Januar 2025 führt VERD für jede politische Gemeinde in der Schweiz ein eigenes Gemeindetopf-Konto. Dieses Konto sammelt automatisch einen Anteil der Einnahmen aus Transaktionen mit VERD.cash, abhängig vom Wohnsitz der zahlenden Personen. Die politische Gemeinde entscheidet, wie das Guthaben im Gemeindetopf verwendet wird.

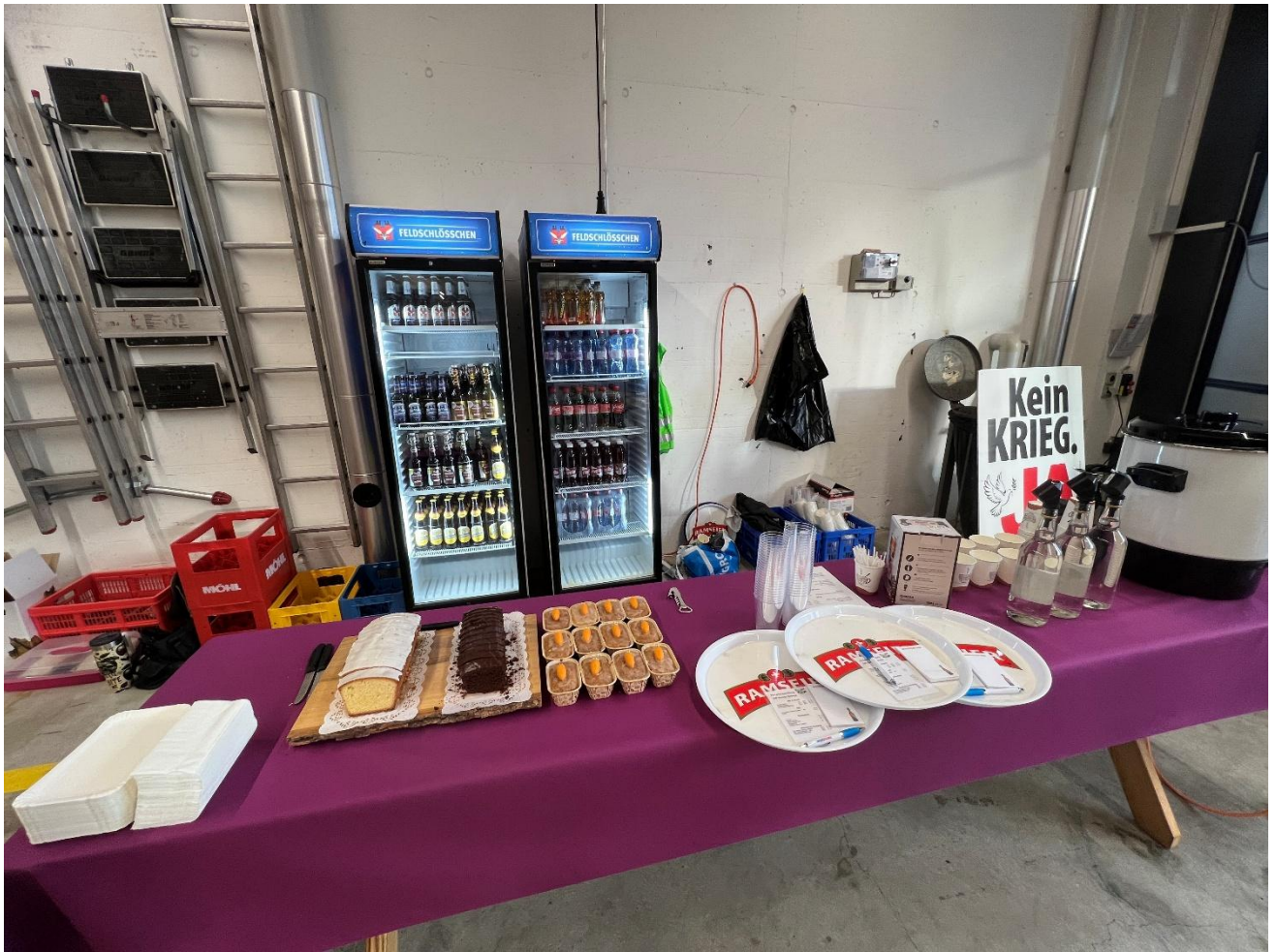
Besten Dank

gilt der Ortspartei Ingenbohl-Brunnen mit KR Thomas von Euw und KR Alois Lüönd-Martone mit ihrem Team, dem GR Ingenbohl für die Lokalität und dem Pfeifenclub "Wild Hogs" mit alt GR Bruno Zwyer für die Festwirtschaft.

Noch ein paar Fotos









KR Alois Lüönd-Martone



KR Thomas von Euw



NR Roman Bürgi



Grosrätin BE Stephanie Gartenmann



KR Samuel Lütolf



KR Martin Brun



Rita Helbling



Adrian Oberlin



KR Samuel Lütolf mit Parteipräsident SVP CH und NR Marcel Dettling



"Wild Hogs" am Grill



Ortsparteipräsident Thomas von Euw überreichte Geschenke an die Rednerin und Redner